

Landesverband Aphasie ist jetzt motorisiert



■ **Waldbreitbach.** Ein neues Auto für den Landesverband Aphasie: Vor wenigen Tagen haben die Aktiven sich ihr von der „Aktion Mensch“ gefördertes Auto abgeholt und präsentiert es nun stolz vor ihrer Waldbreitbacher Geschäftsstelle. Das Auto wird für das Projekt „EUTB“ im Einsatz sein: Die „Ergänzende un-

abhängige Teilhabeberatung“ ist ein Angebot, das sich an Menschen mit akuter oder drohender Behinderung richtet. Da nicht alle Betroffenen die Beratungsstelle in Linz aufsuchen können, wird deren Leiter Maximilian Rodenwaldt den Kleinwagen nutzen, um Betroffene Zuhause zu besuchen. *ago*

Foto: Angela Göbler